

Niederschrift

über die 8. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommunalen Seniorenvertretung
am Montag, **19.06.2023**, 09:02 Uhr - 10:50 Uhr,
Hauptausschusszimmer, 1. Etage, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Dr. Gerhard Bonn, Beate Frankrone, Helga Fuhrmann, Cornelia Höring, Dr. Gerhard Jeschke, Barbara Klein-Reid, Günter Klemm, Eric Sircar, Karin Stahl-Sura, Klaus Stoppe, Andreas Viehoff-Heithorn,

für die Schriftführung:

Ingrid Dierkes,

Es fehlte/n:

Harald Esser, Richard Kretschmann, Manfred Poppenborg, Georg Wetterau,

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Eingänge und Mitteilungen**
- 2. Termine/Teilnahme an Veranstaltungen**
- 3. Finanzen**
- 4. Berichte**
 - 4.1. Berichte des Vorstands und der Mitglieder
 - 4.2. Berichte aus den städtischen Gremien
 - 4.3. Berichte aus den Arbeitskreisen

- 4.4. Berichte aus den AK "Älter werden in..."
- 4.5. weitere Berichte
- 5. Verschiedenes**

Frau Klein-Reid eröffnete die öffentliche Sitzung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster (KSVM) und begrüßte die Mitglieder sowie die Vertreterin der Verwaltung. Sie stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau Dierkes gab bekannt:

Folgende Eingänge und Mitteilungen sind an die Mitglieder der KSVM verschickt worden:

- Das Amt für Bürger- und Ratsservice hat allen sachkundigen Bürger/-innen und Einwohner/-innen sowie weiteren Gremienmitgliedern u.a. der KSVM die elektronisch unterstützte Gremienarbeit angeboten. An die schriftliche Erklärung zur Teilnahme bzw. dem weiteren Erhalt der Sitzungsunterlagen in Papierform wird erinnert.

Punkt 2 der Tagesordnung

Termine/Teilnahme an Veranstaltungen

23.06.2023
9 - 13 Uhr

Fachtag Quartier: „Die Babyboomer gehen in Rente“
Tagungshaus Liudger, Überwasserkirchplatz 3, Münster
Veranstalter: Sozialamt – Quartiersentwicklung Hiltrup-Ost
Teilnahme: Beate Frankrone, Cornelia Höring, Barbara Klein-Reid, Günter Klemm, Eric Sircar

09.08.2023
16 Uhr

Gesundheitsforen Berg Fidel, Coerde und dem Hansaviertel,
Vorbereitungstreffen zur Stadtweiten Konferenz/Tagung,
Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Münster
Veranstalter: Westfälische Wilhelms-Universität Münster und
Stadt Münster Projektbüro MünsterZukunft
Teilnahme: Richard Kretschmann

24. – 26.08.2023

Tagung „Gesundheit für alle. Gemeinsam die Gesunde Stadt gestalten“, Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Münster
Veranstalter: Westfälische Wilhelms-Universität Münster und
Stadt Münster Projektbüro MünsterZukunft
Teilnahme: Richard Kretschmann

Punkt 3 der Tagesordnung**Finanzen**

Frau Dierkes informierte, dass aktuell ca. 4.710 € frei verfügbar für die Arbeit der KSVM zur Verfügung stehen.

Frau Klein-Reid ermunterte die Mitglieder die finanziellen Mittel zu nutzen und sich für Fortbildungen zu seniorensrelevanten Themen anzumelden.

Frau Höring beantragte den Besuch der internationalen Fachmesse für Rehabilitation und Pflege (REHACARE), die vom 13. – 16.09.2023 in Düsseldorf veranstaltet wird. Für den Besuch sei nur die Eintrittskarte (8 € im Vorverkauf) zu finanzieren. Fahrtkosten entstehen nicht, da sie für die An- und Abreise das private D-Ticket verwende.

Die KSVM beschloss einstimmig, dem Besuch der REHACARE zuzustimmen und die Eintrittskarte zu finanzieren.

Herr Sircar beantrage die Teilnahme an dem Seminar „Yes I can: Wie motiviere ich mich selbst? Geht nicht, gibt's nicht“ vom 18. - 22.09.2023 in Königswinter, veranstaltet vom Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter. Für das Seminar seien 450 € zuzüglich ggfs. Zuschläge für Unterbringung oder Verpflegung zu zahlen sowie die Fahrtkosten. Einige Mitglieder erkundigten sich kritisch nach dem genauen Inhalt, dem Adressatenkreis und den Kosten für das Seminar einschließlich An- und Abreise.

Die KSVM beschloss mehrheitlich mit 9 Nein-Stimmen, bei 1 Ja-Stimme (Herr Viehoff-Heithorn) und 1 Enthaltung (Herr Sircar), die Teilnahme an dem Seminar vom Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter abzulehnen.

Herr Klemm beantragte die Teilnahme an dem Seminar „Ältere Menschen und Digitalisierung?! Potenziale und Teilhabechancen“ am 20.09.2023 in Düsseldorf. Für das Seminar vom Forum Seniorenarbeit NRW betrage die Teilnahmegebühr 50 €. Fahrtkosten entstehen nicht, da er für die An- und Abreise das private D-Ticket nutze.

Die KSVM beschloss einstimmig, der Teilnahme an dem Seminar vom Forum Seniorenarbeit NRW zuzustimmen.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung****Berichte des Vorstands und der Mitglieder**

Herr Klemm berichtete von dem online Seminar „ChatGPT und CO: KI-Tools für die tägliche Arbeit mit Senior:innen“ am 22.06.2023. Die zugehörige Präsentation werde vom Veranstalter dem Forum Seniorenarbeit NRW zum Download eingestellt. Er bat die Geschäftsstelle die Präsentation dann allen Mitgliedern der KSVM zur Verfügung zu stellen.

Frau Klein-Reid schlug vor, dieses dringende Thema aufzugreifen und dazu eine Expertin/einen Experten in eine Sitzung der KSVM einzuladen. Dieser Vorschlag fand die allgemeine Zustimmung.

Herr Dr. Bonn informierte darüber, dass der Rat am 14.06.2023 entschieden habe, die Anregung zur Erhöhung des Budgets der KSVM (AKSVM/0001/2023) in die Etatberatungen 2024 weiterzuleiten.

Bei dieser Ratssitzung habe er die Vorsitzende des Integrationsrates Maria Adela Salinas getroffen. Frau Salinas habe ein Treffen des Integrationsrates mit der KSVM angeregt. Die KSVM legte einvernehmlich fest, Frau Salinas in eine Sitzung einzuladen, um über die Arbeit des Integrationsrates zu informieren. Die KSVM bat Frau Dierkes mit der Geschäftsstelle des Integrationsrates Kontakt aufzunehmen.

Herr Dr. Bonn berichtete vom Stadtforum „Münster wird Klimastadt“ am 15.06.2023. Frau Klein-Reid und er hätten an dem Auftakt auf dem Weg zur Klimastadt teilgenommen, bei dem das EU-Projekt vorgestellt und die Thematik in unterschiedlichen Arbeitsgruppen beleuchtet wurde.

Herr Dr. Jeschke erläuterte, dass es im Beirat Altersfreundliche Stadt Münster am 01.06.2023 einen Überblick zu den Bereichen Wohnen und Digitalisierung gab. So wurde das neue Wohngeldgesetz in einem Artikel der KSVM für Münsters Senioren Zeitung (MSZ) aufgegriffen. Für das von der KSVM initiierte Wohnungstauschportal (A-KS/0001/2022) sei aber unklar, was in 2023 mit den vorhandenen finanziellen Mitteln auf den Weg gebracht worden sei. Die KSVM bat die Geschäftsstelle, sich beim Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung nach dem aktuellen Bearbeitungsstand zu erkundigen.

Frau Höring, Frau Klein-Reid, Herr Dr. Jeschke und Herr Sircar äußerten sich kritisch zum SMART Age Workshop, zu dem die FernUniversität Hagen am 23.05.2023 in Münster eingeladen hatte. Die Zielsetzung des Workshops sei unklar geblieben und die Ergebnisse für die KSVM wenig interessant.

Herr Stoppe informierte über den gut besuchten „Markt der Möglichkeiten“ für Seniorinnen und Senioren im La Vie in Gievenbeck, wo die KSVM mit Frau Frankrone und ihm vertreten war.

Frau Klein-Reid berichtete, dass sie der Einladung zum Israeltag gefolgt sei und an dem Festabend der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Münster in Kooperation mit der Stadt Münster anlässlich des 75jährigen Bestehens des Staates Israel teilgenommen habe.

Punkt 4.2 der Tagesordnung

Berichte aus den städtischen Gremien

Frau Frankrone berichtete aus dem Sportausschuss am 23.05.2023, wo u. a. über die Ergebnisse der sportmotorischen Testung, die Sicherungsmaßnahmen an städtischen Schulgebäuden und die kommunale Sportförderung informiert wurde.

Herr Dr. Jeschke wies darauf hin, dass der Rat am 14.06.2023 die Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt priorisiert und beschlossen habe (INSEK Münster Innenstadt V/0042/2023). Bei einigen Maßnahmen sei auch die Beteiligung von Seniorinnen und Senioren vorgesehen. Er schlug vor, bei der Verwaltung nachzufragen, in welcher Form die KSVM als die vom Rat legitimierte repräsentative Vertretung der Seniorinnen und Senioren in Münster frühzeitig eingebunden werde. Der Vorschlag fand die allgemeine Zustimmung. Herr Dr. Jeschke erklärte sich bereit, ein Schreiben an die Verwaltung vorzubereiten.

Punkt 4.3 der Tagesordnung**Berichte aus den Arbeitskreisen**

Herr Klemm berichtete, dass der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung sich am 22.06.2023 erneut treffen werde, um die Homepage der KSVM weiter zu entwickeln.

Herr Dr. Jeschke erläuterte, dass der Arbeitskreis Wohnen im Alter sich für die in 2024 geplante Veranstaltung zum Wohnen Rückmeldungen aus der KSVM wünscht. Er ermunterte die Mitglieder, dem Arbeitskreis ihre Fragestellungen rund um das Thema mitzuteilen.

Punkt 4.4 der Tagesordnung**Berichte aus den AK "Älter werden in..."**

Herr Dr. Jeschke berichtete aus dem Arbeitskreis „Älter werden in Mitte-Nord“, dass dort die Technischen Assistenz Tilbeck über ihre Angebote informiert habe. Weiterhin sei über die Einladung von Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers zu den Sitzungen, die Bezeichnung des Arbeitskreises (Was gehört zu Mitte-Nord?) und die Gründe für die geringe Teilnehmerzahl bei den Sitzungen des Arbeitskreises diskutiert worden.

Frau Höring berichtete vom Arbeitskreis „Älter werden in Wolbeck“, dass die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers bei der nächsten Sitzung im August eingebunden werden sollen.

Punkt 4.5 der Tagesordnung**weitere Berichte**

Herr Dr. Bonn berichtete, dass er sich erneut bei der Verwaltung dafür eingesetzt habe, dass im Bereich Rottkamp in der Nähe von Kita und Seniorenzentrum, die Verkehrssituation durch zwei neue hydraulische Hubpoller entschärft wird. Zu Einzelheiten verwies er auf den WN-Artikel vom 26.05.2023.

Herr Dr. Bonn berichtete von der Gefahrensituation am Offerbach, wo aufgrund von Vandalismus das Geländer entlang des Radweges zerstört wurde. Die Verwaltung habe eine zeitnahe Instandsetzung zugesagt.

Punkt 5 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr Dr. Jeschke informierte die Mitglieder über die Inhalte eines Forschungsseminars an der Westfälische Wilhelms-Universität Münster zur altengerechten Quartiersentwicklung am Beispiel des Stadtteils Rumphorst. Im Sommer seien die empirischen Arbeiten voraussichtlich abgeschlossen und die Ergebnisse würden in einem Bericht zusammengestellt. Er bot an, den Bericht der KSVM zur Verfügung zu stellen und in einer Sitzung zu präsentieren. Die KSVM begrüßte diese Idee.

Frau Klein-Reid ergänzte, dass zur Quartiersentwicklung Rumphorst und dem Stadtteiltreff umfangreiches Material bei der Verwaltung vorhanden sei.

Herr Dr. Jeschke berichtete, dass er von einem Mitglied des Ausschusses für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft zum Abbau von Sitzbänken im Stadtgebiet angesprochen wurde und welche Reaktion von der KSVM zu erwarten sei.

Es folgte ein Austausch der Mitglieder zu Unterhaltungskosten und Standorten für Sitzbänke im Stadtgebiet. Herr Dr. Bonn erinnerte daran, dass die KSVM das Aufstellen einer Sitzbank im Bereich Heroldstraße aus ihren eigenen finanziellen Mitteln Ende 2022 abgelehnt habe.

Frau Klein-Reid berichtete, dass Herr Stoppe und sie am 17.06.2023 am Sommerfest im Alten Backhaus teilgenommen haben, wo das 35-jährige Jubiläum der Begegnungs- und Bildungsstätte im Kreuzviertel gefeiert wurde.

Frau Stahl-Sura regte an, dass das Netzwerk Hospiz- und Palliativversorgung Münster seine Arbeit in einer Sitzung der KSVM vorstellt. Die KSVM stimmte einer Präsentation zu und bat die Geschäftsstelle einen Termin abzustimmen.

gez.
Barbara Klein-Reid
Vorsitz

gez.
Ingrid Dierkes
Schriftführung